

Vermerk der Verwaltung zur Stellungnahme der Stadt Prenzlau zum Fahrplanentwurf 2018

Gemäß dem Beschluss zur Kreistagsvorlage BV/720/2017 wurden die Kommunen in der Zeit vom 30.06. bis zum 20.07.2017 in den Planungsprozess zur Erstellung des Verkehrsangebotes für 2018 einbezogen.

Die Stadt Prenzlau hat davon Gebrauch gemacht und mit Stellungnahme vom 26.07.2017 folgende Anmerkungen gegeben.

In Zusammenarbeit mit der Uckermärkischen Verkehrsgesellschaft mbH (UVG) wurden die genannten Punkte auf Bedarf, Umsetzungsmöglichkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

1) Ein möglicher Ergänzungswunsch zeichnet sich für die Neustädter Feldmark ab. Dort ist eine Wohnanlage für Senioren entstanden.

Derzeit wird die Neustädter Feldmark durch die Regionallinie 445 erschlossen. Sie bedient auf Ihrem Weg zwischen Prenzlau und Potzlow die Haltestelle „Röpersdorfer Weg“, welche sich ungefähr 300 Meter entfernt zur Neustädter Feldmark befindet.

Mit der Linie 445 haben Bürger die Möglichkeit, an Schultagen 7 mal am Tag und an Ferientagen 5 mal am Tag das Zentrum von Prenzlau (Haltestelle „Str. des Friedens“) zu erreichen. Entsprechende Rückfahrten von der Haltestelle „Str. des Friedens“ zur Haltestelle „Röpersdorfer Weg“ existieren 7 mal an Schultagen und 5 mal an Ferientagen.

Darüber hinaus gehender Bedarf ist gesondert unter Berücksichtigung des Nahverkehrsplanes zu betrachten.

gez. Bernd Brandenburg
1. Beigeordneter